

Bergopur Aqua Topcoat 6D974-thix

Serie 6D974-thix · Wasserverdünnbarer, thixotroper 2K-Decklack zur Poren-Nacharbeit an Rotorblättern von Windkraftanlagen



01 PRODUKTBESCHREIBUNG

Bergopur Aqua Topcoat 6D974-thix ist ein wasserverdünnbarer, thixotroper 2-Komponenten-Decklack, der speziell für die Nacharbeit zwischen der ersten und zweiten Decklackschicht entwickelt wurde. Er dient der Nachkontrolle und dem gezielten Verschließen kleiner Poren (< 1 mm) an den Rotorblättern von Windkraftanlagen. Durch die thixotrope, standfeste Einstellung lässt er sich sauber mit dem Spachtel auftragen, ohne zu verlaufen. Das Produkt ist durch diverse OEMs freigegeben.

02 PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Bindemittelsystem	Polyacrylat				
Härtersystem	Bergolin Hardener 7D867				
Reinigungsverdünnung	Wasser, anschließend Superdur Verdünner 5D402 (bei Bedarf)				
Charakteristik	 Wasser- verdünnbar	 Schnell- trocknend	 Mechanisch beständig	 Farbstabil	 Thixotrop
Farbton	RAL 7035 (weitere Farbtöne auf Anfrage)				
Glanz	< 10 GE (60°) · DIN EN ISO 2813				
Haltbarkeit	Ca. 12 Monate im geschlossenen Originalgebinde bei +4 °C bis +40 °C. Vor Frost und Feuchtigkeit schützen.				

Eigenschaft	Komp. A	Komp. B	Mischung
Dichte · DIN EN ISO 2811-1 · +20 °C *1	Ca. 1,37 g/cm ³	Ca. 1,15 g/cm ³	Ca. 1,32 g/cm ³
VOC-Gehalt · IE-RL 2010/75/EU *1	Ca. 102 g/l	Ca. 236 g/l	Ca. 118 g/l
Festkörper (Vol.-%) · SDB *1	Ca. 46 %	Ca. 73 %	Ca. 51 %
Rotationsviskosität · DIN EN ISO 2555 · +20 °C	Ca. 8.000 mPas	Ca. 300 mPas	Thixotrop

*1 Farbtonabhängig

03 VERARBEITUNG

Die folgenden Angaben können je nach Anwendungsfall divergieren. Bitte wenden Sie sich für genauere Informationen an Ihren direkten Ansprechpartner.

Substrat	GFK sowie tragfähige, darunterliegende Beschichtungen (z. B. Decklack, Spachtel, Gelcoat, Grundierung); weitere Untergründe auf Anfrage
Vorbehandlung	Die zu beschichtenden Oberflächen müssen trocken, sauber und tragfähig sein. Der Untergrund ist mechanisch anzuschleifen; Schleifrückstände sind vollständig zu entfernen.

Bergopur Aqua Topcoat 6D974-thix

Serie 6D974-thix · Wasserverdünnbarer, thixotroper 2K-Decklack zur Poren-Nacharbeit an Rotorblättern von Windkraftanlagen



Mischungsverhältnis	9 : 1 nach Gewicht 7,6 : 1 nach Volumen
Mischen	Härterkomponente vollständig zur Stammkomponente geben und mit elektrischem Rührwerk ca. 1 min intensiv mischen.
Theoretischer Verbrauch	Ca. 140 g/m ² bei 50 µm Trockenschichtdicke
Applikationsart	<div>  Rollen </div> <div>  Spachtel </div>
Verarbeitungsbedingungen	 Lufttemperatur ab +15 °C  Luftfeuchte 45–80 % rel.
Topfzeit	Ca. 2 h bei +20 °C ca. 1 h bei +30 °C
Verarbeitungszeit ^{*2}	Ca. 1 h
Überarbeitungsintervall (mit sich selbst) ^{*2}	Min. 1 h max. 48 h. Nach Überschreiten der maximalen Überarbeitungszeit ist eine mechanische Oberflächenvorbereitung (z. B. Schleifen) erforderlich.
TROCKNUNG^{*2}	
Staubtrocken (TG 1)	Ca. 1 h
Durchgetrocknet (TG 7)	Ca. 6 h
Kompatible Systeme	Das Produkt lässt sich mit zahlreichen weiteren Produkten aus dem Bergolin-Windkraftportfolio zu einem abgestimmten Beschichtungssystem kombinieren. Die geeignete Systemkombination stimmen wir gerne mit Ihnen ab – sprechen Sie unseren Technischen Service an.
^{*2} Angaben beruhen auf Labormessungen bei +20 °C. Niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchte verlangsamen die Trocknung, höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchte beschleunigen sie.	

04 HINWEIS

Mit diesem Produktdatenblatt verlieren alle früher erschienenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit. Die hierin enthaltenen Angaben beruhen auf Erfahrungswerten unter Standardbedingungen und unter der Voraussetzung sachgerechter Lagerung und Verarbeitung. Untergründe, Materialien und Arbeitsbedingungen können divergieren. Daher kann weder auf Basis der in diesem Dokument enthaltenen Informationen noch auf Basis einer mündlichen Beratung eine Gewährleistung oder Haftung begründet werden. Die Prüfung der Produkteignung für den vorgesehenen Einsatzzweck liegt in der Verantwortung des Käufers. Vorversuche werden empfohlen. Es sind die relevanten gesetzlichen Regelungen, Merkblätter der BG RCI sowie die Unfallverhütungsvorschriften der zuständigen Berufsgenossenschaft zu beachten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

GEÄNDERT VON

20.08.2026 – Martin Krull, Head of Laboratory

FREIGEgeben VON

20.08.2026 – Stefan Eisenmenger, Product Management